

EUROPEAN U16 CHAMPIONS TROPHY

VIENNA
U16
2004

Am kommenden Wochenende beginnt das grösste Hockey-Turnier, das wir je im Johann Koller Hockeystadion veranstaltet haben. 16 Teams, je 8 Mädchen und Burschen-Teams aus 12 Nationen treffen in der dritten U16 Europameisterschaft aufeinander. Die Ergebnisse werden zeigen, inwieweit die intensive Jugendarbeit der letzten Jahre in Vereinen und Verband bereits Früchte getragen hat.

Die Vorrundenspiele finden von Montag bis Donnerstag statt, Freitag ist Ruhetag, Samstag und Sonntag sind die Finalspiele, **die Hälfte der Finalspiele findet im Stadion Wr. Neudorf statt.**

Der Eintritt ist an allen Tagen gratis, wir hoffen, dass die österreichische Hockeygemeinde - soweit nicht auf Urlaub - unsere beiden jüngsten Nationalteams beim ersten offiziellen EM Turnier lautstark und vor allem zahlreich unterstützt. Übrigens: **Gesichtsbemalungen und dgl. wie bei der Fußball EM sind NICHT verboten !!!!!**

Unsere Jungs treffen in den Gruppenspielen auf Polen, Griechenland und Bulgarien, wobei sowohl die Polen als auch unser Team zu favorisieren ist.

Unsere Mädchen treffen auf Russland, Bulgarien und Ukraine, vermutlich ein härteres Los.

Im übrigen haben wir uns natürlich die „schönsten“ Zeiten für unsere Spiele ausgesucht (also später Nachmittag oder abends) also bitte **blamiert uns nicht vor den Gästen und erscheint zahlreich !!!**

Donnerstag Abend ist Players-Night, mit reichlich DiscoMusik.

Der Austragungsmodus ist anders als in den Erwachsenen-EMs:

Die jeweils zwei besten Teams der A- und B-Gruppe bilden nach Abschluss der Vorrunde eine neue C-Gruppe, die unteren beiden spielen in der D-Gruppe gegen den Abstieg. Jedes Team spielt gegen die beiden der jeweils anderen Gruppe, wobei die Punkte aus der Vorrunde mitgenommen werden. Der Sieger wird nach den Resultaten ermittelt.

Auf unserer Website (www.hockey.at/u16em/) werden die Ergebnisse, samt Spielberichten unserer Teams und die Tabellen täglich aktualisiert.

KADER BURSCHEN

1 Mateusz Szymczyk (GK), 3 Matthias Gerö, 5 Niki Becker, 6 Axel Hübner*, 7 Roland Fraisl, 8 Jakob Schwarz, 10 Markus Berger, 11 Patrick Schmidt, 12 Robert Bele, 13 Benjamin Stanzl, 16 Manuel Grandits, 17 Christian Eilmer, 18 Michael Minar, 21 Anton Klotz, 23 Andreas Wellan, 24 Stefan Porcio, 26 Alexander Porcio*, 27 Alexander Wimmer, 28 Fabian Zeidler, 30 Fabian Rusnjak, 32 Michael Mäntler (GK).

* = auf Abruf

AKTUELL & WICHTIG

RUSTR: Dr. Tassilo Neuwirth (01) 533 70 36-0

Nächste HN: Montag 12. Juli 2004

Termine Feld 2005: Wechselschluss Feld: 8. August
Meisterschaftsbeginn Feld: 4. September

KADER MÄDCHEN

1 Barbara Konturek, 5 Denise Turek, 6 Pamela Szeli, 7 Sophie Ronczay, 8 Isabella Wimmer, 10 Mara Kim Matuschewski, 11 Jennifer Szeli, 12 Magdalena Aigner, 13 Miriam Albrecht, 18 Daniela Dragosits, 19 Kristine Vukovich, 20 Daria Kletzl, 21 Cornelia Rubas, 22 Theresa Rab, 23 Corinna Zerbs, 24 Sophie Rab, 25 Isabella Meidl, 26 Martina Wetschnik, 27 Anja Idinger, 30 Veronika Suschnig, 31 Helen Matuschewski, 32 Theresa Anderlik.

AN ALLE INTERESSIERTEN SCHIEDSRICHTER

Das Schiedsrichterreferat möchte versuchen die Weiterbildung und Fortbildung von interessierten Schiedsrichtern intensivieren.

Es ist folgendes Ziel vorgegeben

D oder C Schiedsrichter weiterzubringen = in höhere Kategorisierungsstufen

Geplant ist

Interessierte Schiedsrichter bilden mir einem Erfahrenen für vorerst eine Saison für mehrere Spiele ein Paar. Sie müssen diese Spiele aber nicht unbedingt gemeinsam mit dem erfahrenen Schiedsrichter pfeifen. Das ist für den auszubildenden Schiedsrichter mit einem etwas größeren Zeitaufwand (ca. 30 Minuten pro Spiel) verbunden. Und zwar vor dem Spiel, da werden sie in Ruhe auf das Spiel vorbereitet, nach dem Spiel gibt es eine Nachbesprechung und Diskussion. Mit diesem Versuch wollen wir ein für die Zukunft funktionierendes Ausbildungsmodell entwickeln.

Alle interessierten Schiedsrichter sind aufgerufen dieses Angebot anzunehmen und sich bei mir (umpire@hockey.at) bis 15. Juli zu melden.

Ich bitte auch die Vereinsreferenten behilflich zu sein, ihre Schiedsrichter auf diese Möglichkeit der Ausbildung anzusprechen und sie von der Notwendigkeit dieser zu überzeugen, damit wir in Zukunft auch weiterhin auf gute Schiedsrichter für unsere Meisterschaftsspiele zurückgreifen können.

Danke

Aufstufung von Schiedsrichtern

Der Schiedsrichter **GESCHL Florian** wird auf Grund der zuletzt sehr guten Leistungen und wegen der aktiven Teilnahme am Ausbildungsprogramm in die Kategorie „C“ aufgestuft

Ich gratuliere

GEDANKEN eines SCHIEDSRICHTERREFERENTEN

Mit den Worten „Die Vereine müssen mithelfen“ beginnt ein Interview mit dem DHB Vorstand Schiedsrichter Claude Seidler. Ein Anliegen das auch ich in den letzten Jahren versucht habe in die österreichischen Vereine zu tragen. Gemeinsame Arbeit ist nämlich die einzige Möglichkeit Leistungen von Schiedsrichtern zu verbes-

JKHS Frühstück & Brunch
macht Sommerpause

sern. In der Praxis ist es so, dass Kritik an Schiedsrichtern sehr wohl laufend an mich herangetragen wird. Doch wenn um Mitarbeit ersucht wird, trifft man in den meisten Fälle auf Ignoranz. Ein Beispiel war die letzte Sitzung des erweiterten Schiedsrichter- und Regelausschusses zu dem die Vereinsreferenten mehrmals nicht nur über die Hockeynachrichten sondern auch persönlich eingeladen wurden. Von 12 Vereinsreferenten haben es gerade 3 der Mühe wert gefunden dabei zu sein, 2 haben sich entschuldigt.

Zu Recht erwartet man von mir eine Verbesserung der Schiedsrichterleistungen, doch kann man die Verantwortung dafür nicht nur einer Person in die Schuhe schieben – scheinbar ist aber nur kritisieren viel einfacher als mitzuhelfen. Obwohl die Arbeit mit Schiedsrichtern auch in Verantwortung der Vereinsreferenten liegt, kümmern sich diese kaum um diese wichtige Aufgabe. Es ist doch viel einfacher all dies einer Person zu überlassen (bei ca. 250 aktiven Schiedsrichtern), zeugt aber eigentlich von einem gewissen „Wurschtigkeitsstandpunkt“. Es ist ja auch viel einfacher in diversen Foren nicht mit Vorwürfen zu sparen und auch während und nach den Spielen die Schiedsrichter auf das heftigste zu kritisieren.

Statt Kritik zu üben wäre aber Mithilfe gefragt für die Verbesserung von Schiedsrichterleistungen.

Obwohl ich in meiner 3-jährigen Tätigkeit bisher oftmals um Mithilfe ersucht habe, fand ich jedoch bei meiner Arbeit sehr wenig bis überhaupt keine Unterstützung von den Vereinsreferenten.

Doch die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.

Da ich zur Zeit von den meisten Vereinsreferenten allein gelassen werde in der Verpflichtung Schiedsrichterleistungen zu verbessern, habe ich dem Schiedsrichter- und Regelausschuss einige Änderungen - gültig ab Herbst 2004 - vorgeschlagen, die angenommen wurden. Ausserdem werde ich in Zukunft immer wieder Maßnahmen ergreifen, damit weniger Kritik an den Schiedsrichtern geübt werden muss. Sämtliche Informationen werde ich den Vereinsreferenten rechtzeitig vor Beginn der Herbstmeisterschaft übermitteln.

Vielleicht gelingt es Vereine und Schiedsrichterreferenten wachzurütteln, sodass es in Zukunft eine gemeinsame Zusammenarbeit gibt, damit wir alle mit den Schiedsrichterleistungen zufrieden sein können. Die Aktiven würden es uns danken.

Eilmer Thomas

U21 VORBEREITUNG UND 4-NATIONEN TURNIER IM SEPTEMBER FÜR A-KADER

Weitere Vorbereitung ist am Freitag 17.7., Samstag 18.7. und Sonntag 19.7., jeweils um 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr HST (ohne U16 Spieler, da ist das Finale Wochenende der U16 EM).

JUNIOREN EM IN BREST

Abreise zur U21 EM ist am Freitag 23.7. nach Brest und Rückkehr am Sonntag 1.8. in Wien. Anreise mit Flug ab Bratislava nach Warschau und Bus nach Brest.

Achtung: Für die Einreichung eines Sammelvisas benötigen wir die Reisepässe ALLER Teilnehmer bis spätestens 11. Juli im Sekretariat. (Sinnvollerweise auch der „Warteliste“, da die Visa-Ausstellung 7 Tage dauern kann).

Kader für Brest:

Robert Bele, Michael Berger, Florian Bernhard, Mathias Fischer, Manuel Grandits, Lukas Graser, Philipp Greutter, Thomas Hübner, Tobias Hübner, Michael Körper, Michael Minar, Dominik Monghy, Florian Sedy, Christian Sedy, Benjamin Stanzl, Fabian Steinlechner, Armin Stremitzer, Elmar Stremitzer, Philipp Studt, Oliver Tarnoczi, Philippe Thiltges, Andreas Weigl.

Auf Abruf:

Christian Eilmer, Alexander Fischer, Alexander Meidl, Johannes Muhr, Andreas Wellan.

Betreuer: Coach Horst Ruoss, Trainer Tomek Laskowski, Manager Erich H. Ulrich, Physio Bernhard Kerschbaumer, Video noch unklar.

Als Schiedsrichter reist Thomas Eilmer mit.

APPROVED MATCH SCHEDULE

Pool A	Pool B
Gibraltar	Belarus
Azerbaidjan	Ukraine
Lithuania	Austria
Turkey	Bulgaria

Sunday 25 July

Time	Pool	Match
1. 10-00 A		Lithuania vs. Turkey
2. 12-00 A		Gibraltar vs. Azerbaidjan
3. 14-00 B		Ukraine vs. Austria
16-00		Opening Ceremony
4. 16-30 B		Belarus vs. Bulgaria

Monday 26 July

Time	Pool	Match
5. 12-00 A		Lithuania vs. Azerbaidjan
6. 14-00 A		Gibraltar vs. Turkey
7. 16-00 B		Ukraine vs. Bulgaria
8. 18-00 B		Belarus vs. Austria

Tuesday 27 July

Rest Day

Wednesday 28 July

Time	Pool	Match
9. 12-00 A		Azerbaidjan vs. Turkey
10. 14-00 A		Lithuania vs. Gibraltar
11. 16-00 B		Austria vs. Bulgaria
12. 18-00 B		Belarus vs. Ukraine

Thursday 29 July

Rest Day

Friday 30 July

Time	Match
13. 09-00	3A vs. 4B
14. 11-30	4A vs. 3B
15. 14-00	1A vs. 2B
16. 16-30	2A vs. 1B

Saturday 31 July

Time	Place	Match
17. 09-30	7/8	Loser match No.13 vs. Loser match No. 14
18. 12-00	5/6	Winner match No.13 vs. Winner match No. 14
19. 14-30	3/4	Loser match No.15 vs. Loser match No.16
20. 17-00	1/2	Winner match No.15 vs. Winner match No.16
19-00		Prize-giving & Closing Ceremony

HERREN A KADER

Am 3.-5. September findet nicht das Turnier in Hanau statt sondern ein 4 Länderturnier in Gniezno in Polen, mit **Russland, Schottland und Polen.**

Anreise mit dem Schlafwagen am Donnerstag 2.9. um 21.57 Uhr und Rückkehr mit dem Nachtzug am 6.9. Montagfrüh um 7.00 Uhr. Ohne Vorbereitungstraining werden wir nicht teilnehmen. **Ab 9. August** jeden Montag (9., 16., 23., 30. August) gemeinsames Training. Ich gehe davon aus, dass wer ohne triftige Gründe nicht teilnimmt, kein Interesse an dem wichtigen Event hat und auch im nächsten Jahr bei der EM spielen will. Diese Reise ist eine erste Vorbereitung dazu.

Folgende Spieler gehören zum vorläufigen Kader für Polen:

Podlesak, Thiltges, Steinlechner, A.Fischer, Bernhard, Buchta, P. Fischer, M. Fischer, M. Graser, Greutter, Günther, Jelinek, Kaltenbacher, Körper, Laminger, Laskowski, M. Mayer, P. Minar, C. Minar, Mrwicka, Netal, Posselt, Polak, Proksch, Ringler, A. Stremitzer, E. Stremitzer.

Horst Ruoss

TOP HOCKEY CAMP IN ZAGREB!

Zagreb Hockey Union will offer you this summer again a unique hockey event. From 21st-28th July join the 2nd international youth hockey camp for girls and boys 14-18 years old.

This time Camp has a superb staff, which puts us next to the best hockey camps in Europe. Two head trainers Maarten Stenvers and

Jigal Agsteribbe come from The Netherlands. They are both top youth trainers in club Pinoke from Amsterdam. Along with them you'll be trained by experienced Dutch trainers like Cristiaan Visser, Stein Janssen, Peer Buller and Astrid van der Berg (Amsterdam HC).

Do you want an individual training for your goalkeepers? No problem, a special programme will be conducted by Steven Doran from Ireland.

Training with over 400 balls, water-based pitch, experinced trainers, new methods and technical programme from SportWays camps, a chance to improve your English, meeting new friends, full board for all days, accommodation in tents next to the pitch, social programme, one day tourist trip and with all that a lot of FUN....all that waits for you in Zagreb this summer.

Join already signed-up players from The Netherlands, Ireland, U.K., Austria, Slovenia and Croatia.

Download the registration form from our web-site:

www.zagrebhockeycamp.hr

or for more info contact us: zhs@zg.htnet.hr , tel. +385 1 3650 528

Übrigens: Derzeit sind bereits 6 Österreicher angemeldet, es wird eine gemeinsame Fahrt organisiert.

U21 - NEUER SPIELPLAN FÜR EM IN SLOWENIEN

Nach Absage der Türkei ist das erste Spiel jetzt bereits am Sonntag, 25.7., dass heißt, die Abreise wird auf Samstag, 24.7. früh vorverlegt.

Die neuen Spielzeiten:

Sonntag, 25. Juli, 12:00 KROATIEN
 Montag, 26. Juli, 18:00 SLOWENIEN
 Mittwoch, 28. Juli, 10:00 ASERBAIJAN
 Donnerstag, 29. Juli, 10:00 BELGIEN
 Samstag, 31. Juli, 10:00 BULGARIEN
Trainingstermine wie vereinbart:

Dienstag, 29.6. - Hockeystadion (19h - 21:30)

Mittwoch, 30.6. - Mödling (Gruppe 1) und Hockeystadion (Gruppe 2, 19-21h)

Donnerstag, 1.7. - Hockeystadion (18:30-21h)

Montag, 5.7. - Hockeystadion 18:30-20h, Tormanntraining)

Dienstag, 6.7. - Hockeystadion (19h-21:30)

Mittwoch, 7.7. - Hockeystadion (18:30-21h)

Donnerstag, 8.7. - Mödling (Gruppe 1, vormittag) und Hockeystadion (Gruppe 2, abend, Tormanntraining)

Weiters geplant:

Samstag, 10.7. - vormittag Mödling

11.7. - 16.7. - Eckentraining, Tormanntraining - nach vereinbarung

Samstag, 17.7. - vormittag Mödling

Dienstag, 20.7. - Mödling

Mittwoch, 21.7. - Mödling

DAMENTEAM - NEUER TERMIN FÜR FELD-EUROPAMEISTERSCHAFT 2005

Die Feld-EM 2005 wurde vom August Termin in Rakovnik auf 10. - 16. September 2005 in Prag verlegt. Bitte vormerken!

PROGRAMM FÜR FORTBILDUNGSKURS HOCKEY 12.- 16. JULI 2004 FZZ WIENER NEUDORF

	Montag, 12.7	Dienstag, 13.7.	Mittwoch, 14.7	Donnerstag, 15.7	Freitag, 16.7
Zeltaufbau: ab So., 11.7.04 20 Uhr (Franz Fürst Freizeitzentrum Wiener Neudorf)					
8:00	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
	BEGRÜSSUNG, ÜBERSICHT	FELDHOCKEY	TORWART	HALLENHOCKEY	FELDHOCKEY
8:45 - 10:15	Theorie	Lehrauftritte	Theorie, Ausrüstung	mit Torwart (Prinz)	Lehrauftritt: Tests, Spiele
Einheit 1	Lehrsaal	Kunstrasen	Kunstrasen	Halle Wiener Neudorf	Kunstrasen
10:30 - 12:00	FELDHOCKEY	MATERIALKUNDE (Hoblik)	TORWART	HALLENHOCKEY	ABSCHLUSSBESPRECHUNG
Einheit 2	Grundübungen	Theorie - Praxis - Erprobung	Praxis (Prinz)	Schussübungen	Theorie
	Kunstrasen	Kunstrasen	Kunstrasen	Halle Wiener Neudorf	Lehrsaal
12:15	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
13:30 - 15:15	FELDHOCKEY	HALLENHOCKEY	SPIELBEOBACHTUNG	REGELKUNDE HALLE + FELD	
Einheit 3	Kombinationen	Einführung, Material	Feld EM	Theorie (Blemenschütz)	
	Kunstrasen	Halle Wiener Neudorf	Wien Hockeystadion	Lehrsaal	
	Kaffeepause	Kaffeepause		Kaffeepause	
15:45 - 17:30	FELDHOCKEY	HALLENHOCKEY	SPIELBEOBACHTUNG	REGELKUNDE HALLE + FELD	
Einheit 4	Spielformen, KE	Grundübungen	Feld EM	Praxis - Lehrauftritte	
	Kunstrasen	Halle Wiener Neudorf	Wien Hockeystadion	Halle + Kunstrasen	
18:00	Abendessen	Abendessen		Abendessen	
19:15 - 20:45	ORGANISATIONSL.	VEREINSLEHRE	SPIELBEOBACHTUNG	ERFAHRUNGSAUSTAUSCH	
Einheit 5	Trainingsvideo	Mitarbeitergew., -motivation	Auswertung	Lokal	
	Lehrsaal	Lehrsaal		Heuriger	

Spielplan + Pools



Boys A Austria Bulgaria Greece Poland	Boys B Italy Switzerland Ukraine Croatia	Girls A Austria Bulgaria Russia Ukraine	Girls B Belarus Czech Republic Italy Slovakia
---	---	---	--

Result **Half-Time**

Monday July 12th

001 HST 09:00	Boys B	Italy	Ukraine
002 HST 11:00	Boys B	Switzerland	Croatia
003 HST 13:00	Boys A	Poland	Bulgaria
004 HST 15:00	Girls A	Bulgaria	Ukraine
005 HST 17:00	Girls A	Russia	Austria
006 HST 19:00	Boys A	Greece	Austria

Tuesday July 13th

007 HST 09:00	Girls B	Czech Republic	Slovakia
008 HST 11:00	Girls B	Belarus	Italy
009 HST 13:00	Boys B	Switzerland	Ukraine
010 HST 15:00	Boys B	Croatia	Italy
011 HST 17:00	Girls A	Ukraine	Russia
012 HST 19:00	Girls A	Bulgaria	Austria

Wednesday July 14th

013 HST 09:00	Girls B	Slovakia	Belarus
014 HST 11:00	Girls B	Italy	Czech Republic
015 HST 13:00	Boys B	Ukraine	Croatia
016 HST 15:00	Boys A	Greece	Bulgaria
017 HST 17:00	Boys A	Austria	Poland
018 HST 19:00	Boys B	Italy	Switzerland

Thursday July 15th

019 HST 09:00	Girls A	Russia	Bulgaria
020 HST 11:00	Girls B	Italy	Slovakia
021 HST 13:00	Girls B	Czech Republic	Belarus
022 HST 15:00	Boys A	Poland	Greece
023 HST 17:00	Girls A	Austria	Ukraine
024 HST 19:00	Boys A	Bulgaria	Austria

Friday July 16th - Restday

Saturday July 17th

025 HST 09:00	Girls	2A	1B
026 HST 11:00	Girls	1A	2B
027 HST 13:00	Boys	2A	1B
028 HST 15:00	Boys	1A	2B
029 NEU 09:00	Girls	4A	3B
030 NEU 11:00	Girls	3A	4B
031 NEU 13:00	Boys	4A	3B
032 NEU 15:00	Boys	3A	4B

Sunday July 18th

033 HST 09:00	Girls	2A	2B
034 HST 11:00	Girls	1A	1B
035 HST 13:00	Boys	2A	2B
036 HST 15:00	Boys	1A	1B
037 NEU 09:00	Girls	4A	4B
038 NEU 11:00	Girls	3A	3B
039 NEU 13:00	Boys	4A	4B
040 NEU 15:00	Boys	3A	3B



EUROPAMEISTERSCHAFT U16 MÄDCHEN UND BURSCHEN 12. BIS 18. JULI 2004

**ÖSTERREICH, WEISSRUSSLAND, BULGARIEN, KROATIEN, TSCHECHIEN,
GRIECHENLAND, ITALIEN, POLEN, RUSSLAND, SCHWEIZ, SLOWAKEI, UKRAINE**

IM JOHANN KOLLER HOCKEYSTADION

**MONTAG BIS DONNERSTAG 09.00 BIS 20.30
SAMSTAG UND SONNTAG 09.30 BIS 17.00**

EINTRITT FREI

weitere Informationen unter www.hockey.at/u16em/

BALLKINDER-CAMP

12. BIS 18. JULI 2004 FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 8-14

WAS WIR BIETEN:

- **SPAß UND SPIEL BETREUUNG UND VERPFLEGUNG MONTAG BIS DONNERSTAG 8-21 UHR, SAMSTAG UND SONNTAG 9-18 UHR, AUF WUNSCH AUCH FREITAG 8-18 UHR**
- **ÖHV-BALLKIND-URKUNDE, ERINNERUNGSPHOTO, 2 T-SHIRTS PRO KIND**
- **TEILNAHME AN ERÖFFNUNGSZEREMONIE UND GRILLFEST**

INFORMATION UND ANMELDUNG

**BIS 8. JULI 2004 UNTER U16TROPHY@HOCKEY.AT ODER 0664 161 51 53
(ELISA FÜRST)**

MEISTERTAFEL FELDMEISTERSCHAFT 2004

HERREN BUNDESLIGA

1. WAC 2. AHTC 3. SVA

DAMEN BUNDESLIGA

1. WR. NEUDORF 2. AHTC 3. WAC

JUGEND WEIBLICH

1. SVA 2. WAC 3. AHTC

MÄDCHEN

1. SVA 2. WAC 3. POST SV

U16

1. POST SV 2. SVA 3. AHTC

U14

1. AHTC 2. HC WIEN 3. SVA

U12

1. WAC 2. SVA 3. HC WIEN

U10

1. HC WIEN 2. SVA 3. WAC

U09

1. HC WIEN 2. SVA 3. WAC

CRAZY PARENTS (POST SV) SIND ELTERNMEISTER!

Am Samstag , den 19. 06 fand (trotz *Terminschutz des Alpencups*) das 4. und letzte Elternmeisterschaftsturnier am Post Platz statt. Auch hier zu Beginn ein Dankeschön an alle Helfer und Mitarbeiter , die letzten Samstag so unermüdlich werkten um die Veranstaltung unvergesslich werden zu lassen.

Nun zum sportlichen Teil des Berichtes.

Der erste österreichische Elternmeister heißt "Crazy Parents" die Elterntruppe des Post SV . Nach 20 spannenden Spielen erwies sich die Hernalser Truppe am konstantesten und landete mit dem besten Torverhältnis und 40 Punkten, auf dem obersten Treppchen. Den Grundstein legten die Crazy Parents sicher schon vor 3 Wochen im Hockeystadion , wo sie überlegen Tagessieger wurden. Die Auszeichnung für den besten Tormann (Reinhard Meidl), ging ebenfalls an die Meistertruppe . Herzliche Gratulation an den Post SV !

Dass Haie gefährlich sind weiß nun jedes Kind , aber die grünen Raubfische (Welser Haie) aus Oberösterreich wurden diesem Ruf gerecht und schwammen mit dem Turniersieg von Platz 4 noch auf Platz 2 . Sie setzten sich sogar gegen die mit Legionären gespickten Arminen Tigers durch und freuten sich abends über die Silbermedaille.

Der 3. Rang ging an die zuvor erwähnten Arminen Tigers , die momentan fast zwei Großfeldmannschaften stellen könnten . Das Ziel eines Stockerlplatzes haben sie trotz der Qual der Wahl , dennoch erreicht .

Auch der 4. Platzierte "Just 4 fun" hat nur ganz knapp eine Medaille verpaßt und war immer eine sehr gute und faire Mannschaft .Sie stellten mit Helmut Kodritsch auch den besten Spieler der Elternmeisterschaft .

Ein bißchen Pech hatte diesmal der Gugelhupf (Wac) , der trotz seines druckvollen Spiels oft nur ganz knapp verlor und wichtige Punkte abgab .Gesamt wurde es Platz 5 und mit Michaela Hopfgartner und Niki Kletzl holten sie sich den Titel "Beste Spielerinnen".

Vielleicht sollten die Mözis U99 ihr Alterslimit doch etwas heruntersetzen auf U 80 , um das jugendliche Flair der Mannschaft besser verbreiten zu können , denn trotz des hohen Alterslimits war der 6. Platz doch sehr unglücklich . Einmal nicht dabei und schon waren die Chancen auf eine Medaille dahin . Spielerisch stehen sie den anderen um nichts nach .

Bei einer feierlichen Siegerehrung mit Bernd Sternisa und einer lustigen Feier danach , ließen wir alle nochmals " Hoch leben " egal welchen Platz sie belegt hatten. Meine Gesamtbilanz " Betreffs der ersten österreichischen Elternmeisterschaft ist durchaus sehr positiv, bis auf ein , zwei Kleinigkeiten , die wir durch Regeländerungen ausmerzen werden .

Das Motto " in der Elternliga da sind alle Sieger " soll auch nächstes Jahr wieder gelten und den Hockeysport auch für Spätberufene zu einem Ereignis (gesellschaftlich und sportlich) werden lassen.

MEISTERTABELLE

Meister -- Crazy Parents	40 Punkte
2. Platz --- Welser Haie	34 Punkte
3. Platz -- Arminen Tigers	31 Punkte
4. Platz --- Just 4 fun	28 Punkte
5. Platz --- Gugelhupf	26 Punkte
6. Platz --- Mözis U 99	9 Punkte

AUSZEICHNUNGEN

Beste Spielerinnen : Michaela Hopfgartner und Niki Kletzl (Wac)

Bester Spieler : Helmut Kodritsch (Hcw)

Bester Tormann : Meidl Reinhard (Post SV)

AUSLOSUNG FÜR DIE MEISTERSCHAFTSSAISON 2004 / 2005

Gruppe A

Crazy Parents

Just 4 fun

Wels 2 Town Ship

Mözis U99

Gruppe B

Welser Haie

Arminen Tigers

Wadlbeisser

Gugelhupf

VORSCHAU AUF DEN HERBST

Auswahlspiele evt. in Wr Neudorf (letztes Ferienwochenende)

Vertretersitzung evt. zwischen den Auswahlspielen

Erste Meisterschaftsrunde am Wac - Platz (möglicher Termin am 18 . September)

Eure Renate